

**IO3 - Zusammenfassung
Didaktisches Handbuch und
Train the Trainer Kurs**



vetriangle
acting together

016-1-PL01-KA202-026592

Promotion of WBL via Vocational Education Training Triangle

Vetriangle

INTELLECTUAL OUTPUT No 3 - Zusammenfassung

Didaktisches Handbuch und Train the Trainer Kurs



Zusammenfassung IO3

Der dritte Intellectual Output ist das didaktische Handbuch. Es beinhaltet verschiedene Unterrichtsmethoden die in den unterschiedlichen Partnerländern verwendet werden. Der Output enthält sowohl Methoden die praktische Inhalte fokussieren wie auch andere die theoretische und praktische Inhalte kombinieren.

Zusätzlich zu einer Vorstellung und Erklärung der Methoden enthält der Output auch Kombinationsbeispiele für die verschiedenen Methoden und die Kompetenzen und Fähigkeiten die entwickelt und gefördert werden. Auch wenn die vorgestellten Methoden immer in einem gewissen Kontext verwendet werden, ist es möglich sie an andere Lernumgebungen und Systeme anzupassen.

Das Ziel des Outputs ist es, Trainern und Ausbildern Beispiele zu liefern, wie verschiedene Methoden umgesetzt und kombiniert werden können, und ihnen Inspiration für innovatives Training zu geben. Im Kontext von berufsorientiertem Lernen werden Methodenbeispiele präsentiert. Der Output stellt dabei die Rolle der Ausbilder in den Mittelpunkt und kann auch als Anleitung zur Methodenimplementierung dienen.

Die folgenden Methodenbeispiele sind im Output enthalten:

- Vier Stufen Methode → Der Ausbilder agiert als Vorbild, der Auszubildende imitiert sein Verhalten. Diese Methode ist geeignet für praktische Basisfähigkeiten und –Kompetenzen die im Arbeitskontext laufend auftreten.
- Leittextmethode → Die Methode fokussiert die Rolle des Lernenden und seine individuelle Herangehensweise an Lernprozesse.
- Ethazi → Ethazi ist ein interdisziplinärer Lernansatz der ein hohes Niveau der individuellen Planung und des Lernens verlangt. Er ist vergleichbar mit Problemorientierten Ansätzen und der Projektmethode.
- Simulation → Das Beispiel nutzt die Methode der Simulation im technischen Kontexts eines Schweißkurses. Das Beispiel nutzt Roboter zur Simulation des Schweißprozesses.
- Digitaler Unterricht → Das Beispiel nutzt die Aufzeichnung und Übertragung des Unterrichts und der Inhalte.
- Dialog: Arbeitsmarkt → Diese Methode entstammt dem Kontext der weiterführenden Schulen. Berufsexperten aus verschiedenen Berufsfeldern besuchen den Unterricht und bieten praktische Beispiele aus dem realen beruflichen Kontext.
- Unternehmenserfahrung in Schulen → Schüler die schon Praxisinhalte in Unternehmen absolviert haben berichten ihren Mitschülern von den dortigen Erfahrungen.
- Kotobank → Diese Methode umfasst die Einführung eines Bezahlsystems um den Schülern den Umgang mit Geld näher zu bringen.
- Virtual to reality → 3D-Design Programme werden mit 3D-Druck kombiniert.
- Weiterführendes Training → Videotutorials für Webdesigninhalte und Programmierung
- Interaktives Training im Bereich Mechatronik → Lernende können einen Lehrmotor mit einem Touch screen kombinieren und lernen so praktisch, theoretisch und interaktiv.



vetriangle
acting together



GLOBAL IDEAS
P R O J E C T S



- Nutzung von mobilen Endgeräten im Unterricht → Unterrichtsinhalte werden für mobile Endgeräte wie Smartphones modifiziert und entwickelt (e.g. Videotutorials)
- Innovativer Unterricht – video bridge → Die Methode nutzt Skype und Videoübertragung um Unterricht in unterschiedlichen Sektionen und Räumen zu kombinieren und um Informationen und Wissen auszutauschen.

Der dritte Intellectual Output des VETriangle Projekts bietet einige interessante Beispiele für Unterrichtsmethoden die kombiniert werden können oder von Ausbildern und Trainern für neue Lernumfelder adaptiert werden können. Die unterschiedlichen Methoden beinhalten sowohl Unterrichtsmethoden für individuelles Lernen wie auch Methoden für Gruppenarbeit oder andere Lernkontexte. Das Ziel des Outputs ist es, Ausbilder und Trainer mit neuen Ideen für Unterrichtsmethoden und deren Kombinationsmöglichkeiten zu inspirieren, um praktische und theoretische Inhalte im Sinne des berufsorientierten Lernens zu verbinden.

Während einige Methoden nur in gewissen spezifischen Kontexten oder Szenarien anwendbar sind, können andere recht breit angewendet werden.

PROJECT PARTNERS:



The publication is available at the website: www.vetriangle.eu

Publication implemented with the financial support of the European Commission.

The publication reflects only the position of its authors, the European Commission and the Erasmus + National Agency are not responsible for its substantive content. Free publication.



acting together



vetriangle

vetriangle.eu



Erasmus+

Funded by the European Union

